

Jahresbericht Logopädischer Dienst

Fürs Schuljahr 2021/2022 wurden von den Schulgemeinden insgesamt 215 reguläre und 74 ISR Lektionen bestellt.

Mit dieser Aufgabe im logopädischen Dienst starteten 13 Logopädinnen und ein Logopäde. Zusammen deckten sie so ein Pensum von insgesamt 1054 Prozenten ab und arbeiteten in 27 verschiedenen Schulgemeinden.

ISS Lektionen (ISS = integrierte Sonderschulung in Verantwortung der Sonderschule) gab es ab dem SJ 21/22 nicht mehr. Diese wurden dann in ISR Lektionen (Sonderschulung in Verantwortung der Regelschule) umgewandelt und von den Gemeinden direkt bestellt. Dies ist dadurch bedingt, dass neu die heilpädagogische Schule Kinder nicht mehr in den Regelschulen integriert mit eigens angestelltem Personal, sondern neu jetzt nur noch ein Beratungs- und Unterstützungsangebot B & U anbietet.

Auch in diesem Schuljahr sind aufgrund der Corona-Situation die Gruppentherapien und die sogenannten „LISCHA“ Lektionen = Logopädie im schulischen Alltag“ leicht zurückgegangen, da Klassenprojekte aufgrund der Vorgaben des VSA und der Schutzkonzepte in den Schulhäusern nicht immer gut möglich waren.

Weiterhin fanden im Herbst 2021 bis Ende Januar 2022 viele Elterngespräche (Standortgespräche) und runden Tische (Gespräche mit dem schulpsychologischen Beratungsdienst) virtuell statt.

A N Z A H L L E K T I O N E N (2)				A N Z A H L K I N D E R	
Gemeinde (Anzahl Wochenlek- tionen)	Anzahl Einzel- therapien	Anzahl Gruppen- therapien (2-3 Kinder)	Anzahl Lektionen für Logopädie im schulischen Alltag (1)	Anzahl Kinder , deren sprachliche Fähigkeiten im Kindergarten erfasst wurden	Anzahl Standort- gespräche (Eltern müs- sen dabei sein)
Adlikon (2)	53	25	0	9	1
Andelfingen (30)	857	235	78	63	55
Andelfingen Sek (2)	78	0	0	0	2
Benken (7)	273	0	0	7	6
Berg/ Buch (7)	78	195	0	21	24
Dachsen (12)	442	22	4	22	20
Dorf/Volken (10)	117	273	0	21	18
Feuerthalen PS und Sek (21)	702	39	78	56	46

Flaach PS (14)	390	117	39		8	35
Flaach Sek (3)	39	78	0		0	5
Flurlingen (8)	280	36	4		15	16
Henggart (17)	560	38	65		40	40
Humlikon (5)	156	0	39		7	4
Marthalen PS (10)	339	47	4		22	23
Ossingen (12)	370	39	20		41	26
Ossingen Sek (1)	39	0	0		0	1
Rheinau (8)	302	0	10		14	20
Stammertal (20)	663	39	78		21	38
Thalheim (5)	117	78	0		4	5
Trüllikon (7)	234	39	0		12	1
Truttikon (3)	39	74	4		Kinder gehen nach Ossingen	5
Uhwiesen (10)	341	44	5		12	22
Andelfingen Sek (2)	78	0	0		0	2

(1) = alle Lektionen ausser Einzel- und Gruppentherapien (2-3 Kinder)

(2) = Sollstunden (inkl. Ausfall wegen Krankheit, Schulreise etc.)

Verteilung/Entwicklung der Therapien der Sonderschüler ISR und der Regelschüler:

Schuljahr	Regellektionen	ISR Lektionen
2019/2020	212	45
2020/2021	204	52
2021/2022	212	74
Voraussichtlich 2022/2023	217	69

In der Tabelle sehen Sie die Entwicklung der ISR Therapien (Therapien der integrierten Sonderschüler im Auftrag der Regelschule) und der regulären Therapien.

Durch die Einführung der neuen Richtlinien der Therapiedauer der ISR Therapien und der regulären Therapien konnten die Zahlen der ISR Lektionen etwas konstanter gehalten werden. Ansonsten hätte es dieses Jahr wieder einen Anstieg von mindestens 20 Lektionen ISR mehr gegeben.



Die neue Regelung bedingt, dass bei regulären Therapien nach zwei Jahren durchgehender Therapien eine Pause von einem Jahr eingelegt werden muss. Dies war grösstenteils früher schon so, was auch die eher konstanten Zahlen der regulären Lektionstherapien in der Tabelle erklärt. Bei den ISR Therapien gilt die Regelung, dass nach drei Jahren am Stück eine Pause eingelegt werden muss. Diese Regelung gilt an vielen Orten im Kanton ZH schon seit längerem. Aufgrund der stetigen Zunahme der Pensen ist diese Regelung unumgänglich, da aufgrund des grossen Fachkräftemangels in der Logopädie viele Stellen nicht mehr besetzt werden können. Zudem zeigen Studien auf, dass die Therapieeffektivität bei einer Therapiedauer von mehr als zwei Jahren abnimmt und eine Therapiepause mehr Erfolg bei späterer Wiederaufnahme der Therapie bringt.

Wir sind in der glücklichen Lage, dass wir auf für das nächste Jahr alle Logopädiestellen besetzt haben und keine Vakanzten verzeichnen müssen, was in vielen Gemeinden im Kanton leider nicht mehr so ist.

Die Berufsverbände haben das Problem erkannt und einige Ausbildungsstätten bieten daher im nächsten Jahr mehr Studienplätze für Logopädie an. Wie bei den Lehrpersonen und Heilpädagogen ist es wichtig, die Jobangebote attraktiv zu gestalten damit die vor allem jung ausgebildeten Fachleute nicht abwandern oder nach der Ausbildung bald wieder aus dem Beruf aussteigen.

Jahresrückblick

Gut erholt starteten im August 2021 13 Logopädinnen und ein Logopäde ins Schuljahr 2021/2022. Nach den Sommerferien war die Corona-Situation glücklicherweise noch ruhig, so dass die Sitzungen im neuen Schuljahr weiterhin physisch stattfinden konnten. Auch der gemeinsame Teamausflug fand anfangs September 2021 an einem wunderschönen Spätsommertag mit einer Führung im Kloster Rheinau statt.



Impressionen Teamausflug

Dieses Teamtreffen war so wertvoll, da erst ab Juni 2021 physische Treffen langsam wieder möglich wurden.

Natürlich gab es auch einen Vorteil der virtuellen Sitzungen: Alle Teammitglieder verbesserten sich in ihren digitalen Kompetenzen und konnten immer unproblematischer an den Bildschirmsitzungen teilnehmen.

Wir rüsteten auch mit dem Logopädieteam im digitalen Bereich auf und machten eine gemeinsame Weiterbildung im November 2021 zur Plattform „Teams“. Seither sind wir, wie die meisten Schulen, mit dieser Plattform unterwegs, welche sich sehr gut für den digitalen, gemeinsamen Austausch eignet.

Leider veränderte sich die epidemische Lage nach den Herbstferien erneut. Die Fallzahlen stiegen wieder an. Der Unterricht fand glücklicherweise weiterhin statt mit strengen Schutzvorschriften (Therapien hinter der Schutzscheibe und mittels Maske). Als Sprachtherapeutin ist das Abdecken des Mundes mit einer Maske weiterhin sehr gewöhnungsbedürftig und für die Therapie absolut nicht förderlich. Glücklicherweise konnten aber so die Sprachstandserfassungen nach den Herbstferien durchgeführt werden.

Leider konnten wir auch in diesem Schuljahr 2021/2022 die gemeinsamen Austauschsitzen mit dem PMT- und SPD-Team nicht durchführen. Ebenso fielen die alljährlichen, gegenseitigen Hospitationsbesuche, welche wir auch jetzt mit dem PMT Team pflegen wollten, leider erneut aus.

Im Rahmen der Qualitätssicherung fanden Besuche durch den Vorstand an verschiedenen Teamsitzungen (teilweise auch virtuell) statt, was das Logopädieteam und ich als sehr bereichernd und wertschätzend empfanden.

Auch die alljährliche, gemeinsame, interne Weiterbildung mussten wir leider verschieben und hoffen doch jetzt sehr, dass wir sie dann im Herbst 2022 wieder durchführen dürfen mit dem gesamten Team.

Personelles / neue Zuteilung von Schulgemeinden

Im Schuljahr 2021/2022 haben folgende LogopädInnen für den Zweckverband gearbeitet:

Logopädin/Logopäde	Schulgemeinden
Achnich Kathrin	PS und Sek Ossingen, PS Uhwiesen
Braun Shakeshaft Vanessa	PS Flurlingen, PS Feuerthalen, Sek Uhwiesen
Dean Jenny	PS Andelfingen und Kleinandelfingen
Engel Sabine	PS Marthalen, PS Dachsen
Gräser Salome	PS Ossingen
Heimlicher Marianne	PS Marthalen, Sek Marthalen, PS Dachsen
Heucher Verena	PS Rheinau, PS Flaachtal
Eisenlohr Uwe	PS Benken, PS Trüllikon, PS Humlikon, PS Adlikon
Kunzelmann Elke	PS Truttikon, PS Thalheim, PS und Sek Andelfingen
Kratzer Anita	PS Henggart
Over Jasmin	PS und Sek Stammertal
Rehm Imke	PS und Sek Feuerthalen
Rebitzke Piazzzi Tamara	PS und Sek Flaach
Wermke Ute	PS Dorf/Volken, PS Berg/Buch

Ausblick auf das neue Schuljahr 2022/23

Auf das neue Schuljahr 2022/2023 gibt es wiederum einige kleine Änderungen im Team. Frau Kathrin Achtnich, langjährige Logopädin in den Gemeinden Uhwiesen und Ossingen, hat Ende Juni 2022 einen gesunden Jungen, „Livio“ zur Welt gebracht. Wir gratulieren an dieser Stelle nochmals herzlich der kleinen Familie und wünschen zu dritt alles Gute! Dadurch wird Frau Achtnich vorerst im verlängerten Mutterschaftsurlaub bis Ende Januar 2023 weilen. Im Februar 2023 steigt sie wieder in der Schulgemeinde Uhwiesen ein. Die Gemeinde Ossingen hat sie bereits jetzt an ihre Nachfolgerin, Frau Marianne Heimlicher, übergeben. Frau Heimlicher arbeitet nun das dritte Jahr bei uns im logopädischen Dienst. Bis anhin hat sie keine eigene Gemeinde gehabt und jeweils immer als Zweitlogopädin in den Gemeinden ausgeholfen (aufgrund der stetig wachsenden ISR Lektionen in den Gemeinden). Nun freue ich mich, dass Frau Marianne Heimlicher als Hauptlogopädin die Gemeinde Ossingen übernehmen wird.

Frau Salome Gräser, welche in den beiden letzten Jahren für drei Lektionen zuerst in Marthalen und dieses Jahr in Ossingen tätig war, verlässt uns leider auf den Sommer wieder, was wir sehr bedauern und gleichzeitig auch verstehen. Sie hat neben ihrer Tätigkeit als Mutter auch noch eine Anstellung im Kanton Schaffhausen und daher wurde ihr die Arbeit in zwei verschiedenen Kantonen (unterschiedliche Ferien etc.) zu streng.

Die Gemeinde Uhwiesen wird während des Mutterschaftsurlaubs von Kathrin Achtnich durch Irène Lambert vertreten. Irène Lambert ist eine sehr erfahrene Kollegin, welche bereits viele Jahre als Logopädin arbeitet und auch selbst schon als Fachstellenleiterin tätig war. So freue ich mich, dass sie neu zu uns stösst für diese Vertretung und gleichzeitig auch für eine Festanstellung für einzelne Lektionen in anderen Gemeinden. Leider verlässt uns auch Frau Elke Kunzelmann auf August 2022 wieder. Sie ist im Jahre 2017 bei uns eingestiegen und hat lange die Gemeinden Truttikon und Thalheim betreut sowie auch einige Lektionen auf der Primar- und Sekundarstufe Andelfingen übernommen. Zuvor war sie auch als Hauptlogopädin in Trüllikon und als Aushilfslogopädin noch in Marthalen tätig. Elke Kunzelmann verlässt uns, da sie direkt vor ihrer Haustüre im schönen Wagenhausen eine Logopädiestelle angeboten bekommen hat. Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles, alles Gute für diese neue Anstellung im Thurgau.

Die freiwerdenden Stellenprozente in den Gemeinden Thalheim, Truttikon sowie an der Primarschule Andelfingen werden neu durch Kerstin Baur übernommen. Kerstin Baur ist ebenfalls eine langjährige Logopädin und bringt viel Erfahrung mit. Zudem wohnt sie bald im Bezirk Andelfingen in Ossingen. So freue ich mich sehr, dass sie neu zu unserem Team stossen und bestimmt eine weitere grosse Bereicherung fürs Team sein wird!

Ich bin froh, dass wir alle Stellen wieder besetzen konnten, was in der heutigen Zeit des grossen Fachkräftemangels nicht selbstverständlich ist. Das Team bleibt sonst weiterhin konstant und die Gemeinden dürfen ihre langjährigen Therapeuten weiterhin behalten.

Dank

Als erstes möchte ich meinem überaus tollen, belastbaren, stets aufgestellten, flexiblen, treuem Team danken für die grossartige, wertschätzende Zusammenarbeit im letzten Schuljahr. Das Schuljahr 2021/2022 war wiederum sehr arbeitsintensiv auch aufgrund der weiterhin andauernden Pandemie. Immer wieder wurden vom Volksschulamt neue Corona Massnahmen gefordert und dies erforderte von allen eine grosse Flexibilität und Ausdauer. Der physische Austausch über den Herbst und Winter hat sehr gefehlt und trotzdem konnten wir unseren tollen Teamgeist beibehalten, was ich überaus schätzte.

So hoffen wir, dass wir im neuen Schuljahr 2022/2023 keine erneute Corona-Welle in den Herbst- und Wintermonaten erleben müssen und der Schulalltag wieder etwas flexibler gestaltet werden kann.

Weiter danke ich unserer Ressortvorsteherin, Frau Edith Fischer, herzlich für ihre wohlwollende, stets unterstützende und wertschätzende Arbeit für unseren Dienst. Mit grossem Engagement setzt sie sich für unsere Anliegen ein und besucht uns immer wieder an Team- und Fallbesprechungssitzungen.

Auch bei meinen neuen Leitungskolleginnen, Claudia Hehli und Edith Auer sowie bei der erfahrenen Schulleiterin der HPS, Veronika Seidel, möchte ich mich herzlich bedanken für die gewinnbringende Zusammenarbeit im letzten Schuljahr.

Ein weiterer Dank geht an Claudia Huonder, unsere Verwaltungsassistentin, welche sich stets überaus engagiert, unermüdlich, zuverlässig und so herzlich für unsere Personaladministration einsetzt!

Bedanken möchte ich mich ebenfalls bei unserem Sekretariatsteam Karin Geniets und Patrizia Schai für ihre wertvolle Arbeit sowie bei unserer Finanzverwaltung mit dem Team von Peter Stocker.

Zu guter Letzt danke ich Petra Lieb und dem gesamten Vorstand für ihre engagierte, intensive Arbeit für den Zweckverband Andelfingen. Diese Arbeit wurde in den letzten Jahren immer komplexer, aufwändiger und ist sicherlich als Nebenamt nicht immer einfach zu vereinbaren mit dem Berufsalltag. So sind wir froh, dass in diesen stürmischen Zeiten eine so humorvolle, überaus redegewandte Präsidentin mit ihrer seetauglichen Mannschaft das Zweckverbandsschiff, mittlerweile schon 50 Lenze alt, immer wieder sicher an Land bringt!

Vanessa Braun Shakeshaft



Leiterin des Logopädischen Dienstes
Neuhausen, im Juli 2022